AMTSBLATT

MITTEILUNGEN für die Gemeinde Allensbach

20. Jahrgang | Freitag, den 26. Oktober 2018 | Nummer 43

Schlachtfest – Hegne

SONNTAG, 28. OKTOBER 2018

Am **Sonntag 28. Oktober** findet im Gemeindehaus das alljährliche Schlachtfest statt. Beginn ist um 11.30 Uhr.

Wir heißen Sie auf diesem Wege zu Schlachtplatte, Blut- und Leberwurst, Kesselfleisch, Sauerkraut und Kartoffelpüree herzlich Willkommen.

Der Fanfarenzug Hegne freut sich auf Ihren Besuch

WICHTIGE ADRESSEN / NOT- UND HILFSDIENSTE

ÄRZTE

Ärztlicher Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen	116 117
Zahnärztliche Notrufnummer	0180/3222555-25
Rettungsdienst/ Krankentransport/ Wasserrettung	112

NOTRUFE

Feuerwehr	112
Notruf	110
Polizeiposten Allensbach	97149
nach Dienstschluss über Konstanz	07531/995-1222
Wasserschutzpolizei Reichenau	07534/97190
Strom- und Gasversorgung	0800/3629477
Wasserversorgung Störung	801-80

PFARRÄMTER

Ev. Pfarramt	6310
Kath. Pfarramt	93120
Kloster Hegne	8070

SOZIALE BERATUNGSSTELLEN

DRK-Pflegedienst	07732/9460178

Seniorenbetreuung
Frau Straub 998007
in der Seniorenwohnanlage, Rathausplatz 10
Beratung in allen Fragen der ambulanten Hilfe

KULTUR- U. VERKEHRSBÜRO

Info und Verkauf	801-35

HILFSDIENSTE

Hilfesuchenden gibt Frau Ruth Weber, **Tel.: 9361234** gerne Auskunft über die **Angebote der ehrenamtlichen Hilfsdienste.**

Diakoniefonds der Evang. Kirchengemeinde
Ruth Weber 9361234

Sozial-Caritativer Förderverein e. V.
Pfarrbüro St. Nikolaus 93120
Marijke Sondern 1483

Mein Platz im Alter e.V.
Besuchsdienste
Frau Lingnau 07531/78028
Alltagsbegleitung und Hauswirtschaftshilfe
Frau Wilms-Wintermantel 949349
Fragen zur Pflege
Frau Schmid-Koopmann 2780
Verfügungen, Anträge, Vorsorge
Frau Lingnau 07531/78028

Aktive Lebensgestaltung mit Senioren
Tobias Volz 98600
0171/8398600

„Jugendliche helfen in Allensbach",
(Mo bis Fr 9.00 bis 19.00 Uhr) mit AB 997827

DRK-Kreisverband Konstanz
„Essen auf Rädern", Hausnotruf 07732/94600
Sozialstation St. Konrad 07531/1200-502
Ev. Sozialstation 07531/9096-0
07531/9090-934
Fax: 07531/9096-666

Malteser Hilfsdienst
Konstanz 07531/8104-0

Miteinander sprechen
Telefonseelsorge 0800/1110111
0800/1110222

Tierrettung Südbaden (Tierambulanz)
Lochgasse 3, 78315 Radolfzell 07732/941164
oder 0160/5187715

Tierschutzverein/Tierschutzheim Konstanz
Fundtiere - herrenlose Tiere 07531/79547
oder über Polizei 07531/9950

APOTHEKEN

NOTDIENSTE

24 Std. Dienst ab 8.30 Uhr

Konstanz:

Samstag, 27.10.	Zähringer
Sonntag, 28.10.	Hirsch
Donnerstag, 01.11.	Rosgarten (Wollmatingen)

KURZ NOTIERT

Mülltermine

Mo. 29.10. Gelber Sack
Fr. 02.11. Biomüll
Sa. 03.11. Grünabfall Riesenberg

Öffnungszeiten Recyclinghof (November bis Februar):

dienstags:	10.30 Uhr bis 11.30 Uhr
freitags:	15.30 Uhr bis 17.15 Uhr
samstags:	09.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Allensbacher Wochenmarkt

Jeden Donnerstag auf dem Rathausplatz von 8.00 bis 12.30 Uhr

Die Markthändler freuen sich auf Ihren Besuch.

Klimaneutrale Kommune Allensbach

Lokale Agenda 21 -
Energie, Ressourcen, Klimaschutz
www.allensbach.de/lokale-agenda-21/energie-ressourcen-klimaschutz

Gemeindebücherei Allensbach

Katholische Öffentliche Bücherei St. Nikolaus
Rathausplatz 2
Tel. 07533/801-18

Öffnungszeiten:
Dienstag 17 – 19 Uhr
Freitag 16 – 18 Uhr

Anzeigenbuchung

Sie möchten eine Anzeige im Amtsblatt Allensbach buchen? Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne.

Tel. 07771/9317-11
anzeigen@primo-stockach.de

Anzeigenschluss ist Mittwoch um 15 Uhr

MITTEILUNGEN DER GEMEINDE

SPRECHZEITEN DER VERWALTUNG

Rathaus Allensbach
Tel. 801-0
Mo. – Fr. 08:00 – 12:00 Uhr
Mi. 16:30 – 18:30 Uhr

Ortsverwaltung Hegne
Tel.: 801-935
Mi. 16:30 – 18:30 Uhr

Ortsverwaltung Kaltbrunn
Tel.: 801-936
Mo. 19:00 – 20:00 Uhr nach telefonischer Vereinbarung

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Allensbach,
Tel. 07533/8 01-10, Fax. 07533/8 01-12
e-mail: mitteilungsblatt@allensbach.de

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
Bürgermeister Stefan Friedrich;
Für den Anzeigenteil/Druck:
Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
Messkircher Str. 45, 78333 Stockach,
Telefon 07771/93 17-11,
Telefax 07771/93 17-40
E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de
Homepage: www.primo-stockach.de

Grundschule Allensbach

Am 19. Oktober 2018 war es endlich soweit!

Auf dem Pausenhof der Grundschule wurde die Spielehütte, gefüllt mit Bewegungsspielen für die Pause, eröffnet. Der Förderverein der Grundschule sowie das Lehrerkollegium haben im vergangenen Schuljahr die Idee und den Wunsch für solch eine Spielehütte umgesetzt.

Wir bedanken uns bei allen Spendern und Helfern, die dieses Projekt mit ermöglicht haben:

- Den Kindern und Eltern der Grundschule Allensbach für das „errannte" Geld beim Sponsorenlauf 2017
- Förderverein der Grundschule Allensbach
- Basarteam 2016
- Grundschule Allensbach / Lehrerkollegium
- Herr Michael Mahlbacher / Firma Holzbau Späth
- Gemeinde Allensbach
- Bauunternehmen Schulter

Die Kinder freuen sich riesig über das neue Angebot!

Kunst und Kultur in der Gnadenkirche Allensbach

Musik zwischen Himmel und Wasser – eine Schubertiade in Allensbach

Neben einer Violinsonate und Liedern von Franz Schubert ertönt das **Forellenquintett** – eines der berühmtesten Kammermusikwerke der Klassik.

Die Klavierpädagogin und –Solistin Karin Strehlow aus Allensbach hat vier hervorragende Musiker aus der Südwestdeutschen Philharmonie Konstanz um sich versammelt, um ein wundervolles Programm vorzubereiten:
Mechthild Bach, Sopran, Kyoko Tanino, Violine, Barbara Wernigk, Viola,
Matthew Brooke, Cello,
Alexander Kisch, Kontrabaß.

Herzliche Einladung zu diesem wunderbaren Konzert!
Sonntag, 28. Oktober 2018, 20:00 Uhr,
Gnadenkirche Allensbach,
Eintritt frei, Spenden am Ausgang

BERICHT AUS DEM GEMEINDERAT

Landessanierungsprogramm – Bürgerbeteiligungsprojekt „Mitte(n) am See“

Im Landessanierungsprogramm wird mit dem neuen Projekt „Mitte(n) am See“ die Möglichkeit zur Entwicklung eines zusammenhängenden Gebietes im Bereich der Ortsmitte von Allensbach geschaffen. Das Gebiet umfasst im westlichen Bereich den Rathausplatz, die Brunnengasse und die Uferbereiche zum See inkl. Steganlage. Im Nord-Westen umfasst es einen Teil der Radolfzeller Straße und endet auf Höhe der „Schmittengasse“. Die östliche Abgrenzung erfolgt entlang der Konstanzer Straße bis zum Bahnhof (siehe Übersichtsplan rote Markierung).
Ziel des Projekts „Mitte(n) am See“ ist die Stärkung des Ortskerns und Schaffung eines Mittelpunkts für das Leben in der Gemeinde unter Einbindung und Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger.
Bisher bereits priorisierte Projekte wie beispielsweise der Rathausplatz und das ehem. Schulhaus sind in dem Gebiet inkludiert. Das Areal „ehem. Gasthaus Adler“ liegt aufgrund der zentralen Lage „Eingang zur Ortsmitte“ ebenfalls im Projektgebiet, dieses Projekt wird jedoch weiterhin von Seiten der STEG entwickelt werden.
Das Projektmanagement, die Öffentlichkeitsarbeit und die Bürgerbeteiligung wird durch die Firma Translake aus Konstanz unterstützt werden. Im Rahmen der erfolgreichen Bürgerbeteiligung mit der Veranstaltung „Allensbach im Dialog – wie lebst du morgen?“ im Jahr 2017 hatte sich die Firma Translake bereits intensiv mit der Gemeinde Allensbach sowie mit den laufenden Projekten im Landessanierungsprogramm und mit den Wünschen der Bürger/innen auseinandergesetzt und sich in der Zusammenarbeit bewährt.
Die Vorgehensweise für das Projekt „Mitte(n) am See“ wurde bereits im Vorfeld von der Firma Translake im Rahmen eines Projekthandbuches erarbeitet und im Gemeinderat vorgestellt. Eine Begleitgruppe mit Vertretern des Gemeinderates, der Bürger/innen, der STEG und der Gemeindeverwaltung wird laufend in die jeweiligen Projektschritte mit einbezogen. Geplant ist die Durchführung einer Bürgerbeteiligung, zur Entwicklung verschiedener Ideen und anschließender Analyse und Zusammenfassung der eingegangenen Vorschläge. Von Seiten des Gemeinderates kann danach eine Priorisierung und Festlegung auf verschiedene Teilprojekte vorgenommen werden. Anschließend können die Ideen und Impulse weiterbearbeitet werden und in die Umsetzung gehen.
Mit drei Enthaltungen wurde in der Gemeinderatssitzung am 18.09.2018 der Beschluss zur Durchführung des Projekts „Mitte(n) am See“ gefasst. Die Firma Translake wurde mit der Begleitung für das Projektmanagement, die Öffentlichkeitsarbeit und die Durchführung der Bürgerbeteiligung beauftragt. Eine vierteljährliche Berichterstattung über den Sachstand des Projekts erfolgt im Gemeinderat.

Auf Bitte aus dem Gemeinderat wurde in der Gemeinderatssitzung am 23.10.2018 ein konkreter Zeitplan für die jeweiligen Projektphasen vorgestellt.
Der von Frau Gunsilius und Herr Himmel von der Firma Translake vorgestellte Zeitplan umfasst die verschiedenen Prozessschritte und Aufgaben mit Zuordnung zu den jeweiligen Akteuren (Bürger/Anwohner/Gemeinderat/Begleitgruppe/Translake/STEG/Verwaltung) im Projekt.

Vorgesehen ist in einem ersten Schritt die Vorbereitungen und die Konzeption für die Durchführung einer Bürgerbeteiligung. Das erste Zwischenziel des Projektes wird diese Veranstaltung zur Bürgerbeteiligung im kommenden Frühjahr sein. Die Ergebnisse aus dieser Veranstaltung werden anschließend analysiert und aufgearbeitet und können noch vor der Sommerpause dem Gemeinderat vorgestellt werden. Anschließend ist die Weiterarbeit in den Teilprojekten und eine anschließende Ergebniskonferenz vorgesehen.

Achtung geänderter Redaktionsschluss!!!

Bitte beachten Sie, dass der Redaktionsschluss für die KW 44 um einen Tag, auf Dienstag, den 30. Oktober 2018, 11.00 Uhr, vorverlegt ist.

Gemeindewald: Betriebsplan 2019 und Hiebsätze festgelegt

Für die Bewirtschaftung des Waldes wird immer im Herbst der Betriebsplan für das Folgejahr vom Gemeinderat beraten.
Der Betriebsplan wird mit den sog. Hiebsätzen dem Gemeinderat von Förster Kreutz und dem Kreisforstamt zur Beschlussfassung vorgelegt. Der Hiebsatz ist die einzuschlagende Menge an Holz in Festmetern. Damit wird festgelegt, wie viel Bäume der Förster und die Waldarbeiter pro Jahr fällen und in den Holzverkauf geben.
In den vergangenen Jahren betrug der Hiebsatz schon bis zu 2.200 Festmeter (fm) pro Jahr. Durch das 10-jährige Forsteinrichtungswerk wurde aber 2015 festgestellt, dass im Gemeindewald weniger Bestand vorhanden ist, als in früheren Jahren angenommen. Schon im letzten Jahr wurde der Hiebsatz deshalb bereits auf rund 1.900 fm reduziert.
Auch im kommenden Jahr 2019 war der Vorschlag des Landratsamtes, der Verwaltung und des Försters, den Hiebschlag wiederum auf einen reduzierten Ansatz von 1.800 fm zu bestimmen.
Hintergrund ist, dass durch die hohe Trockenheit, Stürme und immense Borkenkäferschäden zahlreiche Fällungen vorgenommen werden mussten und hohe Verluste im Bestand eingetreten sind. Im Jahr 2018 mussten ca. 700 bis 800 fm außerplanmäßig eingeschlagen werden. Über 90 % davon sind Schadhölzer.
Vor diesem Hintergrund war klar, dass der jährliche Hiebsatz behutsam festzulegen ist, um eine nachhaltige Waldwirtschaft zu betreiben. Der Bestand darf nicht „runtergewirtschaftet" werden. Wenn viele unvorhergesehene Fällungen stattfinden, muss gleichzeitig die geplante Einschlagmenge reduziert werden.
Aus der Mitte des Gemeinderates kam deshalb der Antrag, den Hiebsatz noch weiter als ursprünglich schon geplant, herabzusetzen. Der Antrag belief sich auf einen Einschlag von rund 1.300 fm und damit weitere 500 fm weniger, als vorgeschlagen. Dieser Antrag wurde vom Gemeinderat einstimmig angenommen und auch von Bürgermeister Friedrich und Förster Kreutz befürwortet.
Der vorgelegte Wirtschaftsplan war von einem Gewinn von rund 4.000 € im Waldbetrieb ausgegangen. Durch die weitere Reduzierung des Hiebsatzes entsteht in 2019 nun ein Verlust in Höhe von voraussichtlich ca. 25.000 € bis 30.000 €. Dieser kann jedoch durch die außerplanmäßigen Erlöse im Jahr 2018 ausgeglichen und –wenn nötig- ggf. noch in den Folgejahren ausgeglichen werden.
Dem Gemeinderat, dem Bürgermeister und dem Förster waren die nachhaltige Waldwirtschaft und der Klimaschutz insgesamt wichtiger, als eine Gewinnerzielungspolitik.
Abschließend sprach der Bürgermeister einen großen Dank an den Förster und die Waldarbeiter aus, die durch ihre vorausschauende Planung eine sehr nachhaltige und gesunde Waldentwicklung betreiben.

MITTEILUNGEN DER GEMEINDE

Verwaltung geschlossen am 02.11.2018

Am Freitag, den 02. November 2018 sind die Dienststellen der Gemeinde einschließlich des Kultur- und Verkehrsbüros nicht besetzt.

Erinnerung zur Abgabe der Anmeldungen für die Kinderhäuser und Krippengruppen in Allensbach und Kaltbrunn

Eltern, deren Kinder im kommenden Kindergartenjahr 2019/2020 (Beginn Anfang September 2019, Ende Mai 2020) ein Kinderhaus (3-6 J.) oder eine Krippengruppe (1-3 J.) besuchen wollen, bitten wir, ihr Kind bis zum

09. November 2018

für einen Platz anzumelden. Für alle fünf Kinderhäuser erfolgt ein zentrales Anmeldeverfahren.

Anmeldeverfahren und Informationen
Das Anmeldeverfahren findet bis zum **09. November 2018** statt.
Anmeldungen für Kinderhäuser sind –unabhängig, für welches Kinderhaus eine Bewerbung erfolgt- im Rathaus, Rathausplatz 8, Zimmer Nr. 5, bei Frau Bohle erhältlich und können dort bis zum **09. November 2018** auch wieder abgegeben werden. Die Vordrucke können auch auf der Homepage der Gemeinde, www.allensbach.de heruntergeladen werden.
Wir bitten, die Anmeldeformulare rechtzeitig wieder abzugeben.
Kinder, die bereits für einen Platz angemeldet sind, müssen **nicht** erneut angemeldet werden. **Kinder die derzeit eine U3- Gruppe besuchen, müssen sich ebenfalls für einen Kindergartenplatz anmelden, auch wenn diese denselben Kindergarten besuchen möchten**.

LOKALE AGENDA 21 ALLENSBACH

Gesundheit

Qigong auf dem Berg – Winterzeit
Ab kommender Woche (31.10.) treffen wir uns bereits von 14.00-15.00 Uhr auf dem Höhrenberg, um gemeinsam Qigong-Übungen zu machen.
Christiane Konzak bietet für Interessierte Qigong-Übungen beim Aussichtspukt auf dem Höhrenberg an. Im Herbst nun zur Stärkung der körpereigenen Abwehrkräfte mit Übungen, die dem Funktionskreis Lunge zugeordnet werden und mit Erkältungsmassagen. Und vielleicht heißt es ja dann: „Allensbach bleibt schnupfenfrei!"
Die Teilnahme ist kostenlos und ohne vorherige Anmeldung möglich. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Bitte achten Sie auf bequeme Kleidung. Bei Sturm, Gewitter oder Regen entfällt der jeweilige Termin. Weitere Informationen erhalten Sie bei Christiane Konzak, Tel.:1885.

Energie, Ressourcen, Klimaschutz

Reparaturtreff
Kaputt, aber zu schade zum Wegwerfen?
Dann bringen Sie Ihre Schätze zum Reparaturtreff und helfen Sie mit, wertvolle Ressourcen zu schonen! Unsere ehrenamtlichen Reparatur-Experten/innen stehen Ihnen mit Nähmaschine, Werkzeug und Know-How bei allen gängigen Themen zur Verfügung:

Wir unterstützen Sie bei der Reparatur von wackelnden Stühlen, Rissen in Textilien, defekten Staubsaugern, klemmenden Reißverschlüssen, losen Perlenketten, suchen mit Ihnen nach Lösungen bei elektronischen Problemen und geben Tipps im Bereich der Informatik wie z. B. langsame PCs oder klecksender Drucker.

Voranmeldung ist nicht erforderlich, hilft uns aber bei der Vorbereitung.

Folgende Geräte können beim Reparatur-Treff leider nicht repariert werden: Benzinmotoren, Fahrräder, Fernseher, Elektrogroßgeräte
Wir bitten um eine Spende für die Lokale Agenda 21.
Für die Pause zwischendurch gibt es wie immer Kaffee und Kuchen.

Wann: **Samstag, 10. November 2018, 14.00 – 17.30 Uhr**
Wo: Vereinsheim, Radolfzeller Str. 25
Kontakt: B. Mangold bruni@brunhil.de
Tel.: 934202
W. Hübner
huebner@genialwarm.de
Tel.: 9950990

Jung und Alt füreinander

Freizeitgruppe für gemeinsame Unternehmungen
Die Agendagrupge Jung und Alt füreinander möchte ein neues Projekt starten. Wir wollen eine Freizeitgruppe bilden in der sich Bürgerinnen und Bürger zwanglos zusammenfinden, um sich miteinander zu kleinen Unternehmungen zu verabreden. Idee ist, kein festes Programm vorzugeben, sondern miteinander zu überlegen, wie die Freizeit gemeinsam gestaltet werden kann. Beispielsweise gemeinsam einen Tagesausflug machen, eine Ausstellung oder eine Theateraufführung besuchen. Man kann sich zum Markt begleiten, als Gruppe einen Spaziergang machen oder im Seegarten Boule spielen. Oder einfach nur ein Stündchen zum Kaffeeplausch im Bürgertreff vereinbaren.

Genug der Beispiele: Alles ist möglich. Die Teilnehmer können Vorschläge machen und diese dann mit denen umsetzen, die ebenfalls Lust dazu haben. Wie das funktionieren kann, möchten wir Ihnen vorstellen.

Termin: Freitag, 26. Oktober, um 18.00 Uhr im Bürgertreff, Höhrenbergstr. 15.

Wir suchen unternehmungslustige Leute, die an Aktivitäten von Kultur bis Sport interessiert sind und laden herzlich dazu ein, mitzumachen. Kommen Sie einfach vorbei. Falls Sie keine Zeit haben sollten oder weitere Fragen haben, können Sie sich unter Tel: 997827 AB informieren.

STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

Eheschließung

19.10.2018
Sabrina Minge und
Christian Jörg Niedermann, Am Kappelhof 4, 78476 Allensbach

ZU VERSCHENKEN

Haben auch Sie etwas, das Sie nicht mehr gebrauchen können? Alles, was zum Wegwerfen zu schade ist, kann hier in einer kostenlosen Kleinanzeige zum Verschenken angeboten werden.

Wenden Sie sich bitte an: Bürgermeisteramt, Tel.: 801-24, oder per e-mail an mitteilungsblatt@allensbach.de

Ruderboot, 3,10m
mit Slipwagen
Tel.: 933183

Roll Lattenrost
Wohnzimmertisch 0,80m X 1,20m x 0,46m
Geldbaum 0,40m hoch
Säulenzierkirsche
Dahlienstöcke, rot
mehrere Pflanzschalen und Töpfe, aus Ton, blau
Tel.: 6140

Gemeindebücherei Allensbach
Katholische Öffentliche Bücherei St. Nikolaus
Mitten im Ort...oder im Netz:
leih' dir was!
www.allensbach.de/buecherei
Rathausplatz 2, Tel.:801-18
Dienstag 17-19 Uhr
Freitag 16-18 Uhr
Lesen - Spielen - Leute treffen

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

KATH. PFARRGEMEINDEN ST. NIKOLAUS UND ST. JOSEF

Freitag, 26. Oktober
17.00 Uhr Rosenkranzgebet in St. Nikolaus, Allensbach

Samstag 27. Oktober
18.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Gallus, KN-Fürstenberg

Sonntag, 28. Oktober – 30. Sonntag im Jahreskreis – Sonntag der Weltmission
- Missio Kollekte -
11.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Nikolaus, Allensbach
11.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Martin, KN-Wollmatingen
18.00 Uhr Rosenkranzandacht in St. Martin, KN-Wollmatingen

Mittwoch, 31. Oktober
18.30 Uhr Eucharistiefeier in den Kliniken Schmieder

Donnerstag, 01. November – Allerheiligen - Gebetstag um geistliche Berufungen
9.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Josef, Langenrain**, anschließend Gräberbesuch**
11.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Nikolaus, Allensbach
11.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Gallus, KN-Fürstenberg
14.30 Uhr Gräberbesuch auf dem Friedhof Allensbach
Wir beginnen den Gottesdienst in der Einsegnungshalle. Bitte bringen Sie Ihr Gotteslob mit!

Freitag, 02. November – Allerseelen
– Kollekte für die Priesterausbildung in Osteuropa –

Kein Rosenkranzgebet in St. Nikolaus

19.00 Uhr Eucharistiefeier für die Verstorbenen des vergangenen Jahres in St. Nikolaus, Allensbach
19.00 Uhr Eucharistiefeier für die Verstorbenen des vergangenen Jahres in St. Martin, KN-Wollmatingen

Ministrantenplan für Allensbach

So	28. Oktober	11.00 Uhr Gruppe B
Do	01. November	11.00 Uhr Alle, da Ferien
Fr	02. November	19.00 Uhr Alle, da Ferien

KLOSTERKIRCHE ST. KONRAD HEGNE

30. Sonntag im Jahreskreis
Samstag, 27. Oktober
08:00 Uhr Eucharistiefeier
17:30 Uhr Vesper

Sonntag, 28. Oktober - Sonntag der Weltmission -MISSIO-Kollekte-
07:30 Uhr Laudes
10:00 Uhr Eucharistiefeier mit Amtsübergabe und Einführung der neuen Provinzleitung
anschließend Stehempfang im Klostersaal
17:00 Uhr Eucharistische Anbetung
17:45 Uhr Vesper

Montag, 29. Oktober
07:00 Uhr Laudes
10:30 Uhr Eucharistiefeier in der Krypta
17:00 Uhr Eucharistische Anbetung
17:45 Uhr Vesper

Dienstag, 30. Oktober
07:00 Uhr Laudes
17:45 Uhr Eucharistiefeier mit Vesper (Gedächtnis für Verstorbene)

Mittwoch, 31. Oktober - Geburtstag von Mutter M. Theresia
07:00 Uhr Laudes
10:30 Uhr Pilgermesse in der Krypta
17:00 Uhr Eucharistische Anbetung
17:45 Uhr Vesper

01.11. – 04.11.18 Musikprojekt im Haus Franziskus „Wie im Himmel"

Donnerstag, 01. November – Hochfest Allerheiligen
07:30 Uhr Laudes
09:30 Uhr Festgottesdienst mit Klosterchor
17:45 Uhr Allerheiligen-Vesper

Freitag, 02. November - Allerseelen
07:00 Uhr Laudes
16:30 Uhr wir versammeln uns auf dem Friedhof beim Kreuz –
Gedächtnis der Verstorbenen - Gang zur Klosterkirche
17:00 Uhr Eucharistiefeier mit Gedenken aller Verstorbenen des Pflegeheimes

Samstag, 03. November
18:00 Uhr Lobpreisabend in der Klosterkirche
Gestaltung vom Musikprojekt im Haus Franziskus

GEMEINSAME MITTEILUNGEN

Geänderte Öffnungszeiten im Pfarrbüro

Bitte beachten Sie unsere geänderten Öffnungszeiten während der Herbstferien (29.10.-02.11.)

Montag,	**9.00-11.00 Uhr**
Dienstag	**9.00-11.00 Uhr, nachmittags geschlossen**
Donnerstag	**Feiertag - geschlossen**
Mittwoch und Freitag geschlossen	

Tel: 9312-0
Fax: 9312-20
E-Mail: pfarramt.nikolaus@kath-wa.de
Internet: www.kath-wa.de

Pfarrer Michael Hipp
Telefon: 07531-9248-0
E-Mail: pfarramt.martin@kath-wa.de

Diakon Martin Beck
Telefon: 9312-12
E-Mail: beck@kath-wa.de

Sabine Späth (Hausmeisterin Pfarrheim und Kirche St. Nikolaus)
Montag - Freitag 8.00 Uhr - 10.00 Uhr
Telefon: 9312-16
E-Mail: spaeth@kath-wa.de

Einladung zur Elisabethenfeier

am Mittwoch, den 14. November 2018
Wir beginnen um **19.00 Uhr** mit der **Heiligen Messe** in der Kirche St. Nikolaus, Allensbach.
Im Anschluss daran gemütliches Beisammensein im Pfarrheim.
In der diesjährigen Elisabethenfeier möchten wir uns Gedanken machen über - die gute Freundin -.
Wir laden alle Frauen ein, mit uns zu feiern.
Wer eine Mitfahrgelegenheit zur oder nach der Elisabethenfeier benötigt, darf uns gerne anrufen. Tel. 98848.

Friedensgebet in Allensbach

am Mittwoch, 07. November 2018 um 18 Uhr im kath. Pfarrheim Raum Franziskus.
Eine herzliche Einladung ergeht an alle, egal welcher Konfession und Herkunft, die für den Frieden beten möchten.

Kindergottesdienst in St. Nikolaus

Wir feiern Kindergottesdienst
am Sonntag, 04.11.2018 um 11.00 Uhr.
Thema: St. Martin
Der Gottesdienst beginnt in der Kirche. Wir gehen dann zusammen in das Kinderhauses St. Nikolaus.

Kloster Hegne – Referat Bildung - Veranstaltungshinweise

Infos unter Tel-Nr. 807-260 oder www.kloster-hegne.de

23.-25. November 2018
„Steh auf, nimm deine Tragbahre und geh ..!" – Egli-Figuren herstellen
Der Einsatz von Egli-Figuren ist eine beliebte Methode geworden für die Vermittlung der frohen Botschaft. Mit Schwester Dorothea Maria Oehler. Bitte melden Sie sich bis 26.10. an.

So., 25. November 2018, 14 - 18 Uhr
Psalm 23 tanzen
In meditativen Tänzen und Tänzen aus der internationalen Folklore folgen wir dem Psalmtext. Sie sind eingeladen, sich von seiner Botschaft inspirieren zu lassen. Mit Petra Gockel. Bitte melden Sie sich bis 08.11. an.

Sa., 17. November 2018, 9.30 - 17 Uhr
Rhythmus-Atem-Bewegung nach H.L. Scharing
Es handelt sich um einen Weg, der die Übenden zu größerer Bewusstheit ihres eigenen Körpers und ihrer selbst führen möchte. Mit Thorsten Pabst. Bitte melden Sie sich bis 31.10. an.

ÖKUMENISCHE NACHRICHTEN

Ökumenischer Bibelkreis

am Mittwoch, 31. Oktober im Gemeinderaum der Evangelischen Gnadenkirche um 10.00 Uhr.
Matthäus 19: Besitz ist in den Augen Jesu nicht nur eine Gabe Gottes, sondern auch eine Gefahr für die Menschen. Er hindert sie das Vertrauen allein auf Gott zu setzen. Seine Jünger fragen Jesus verwundert: „Ja wer kann dann überhaupt noch gerettet werden?" Wir wollen versuchen Antworten zu finden.
Sie sind herzlich eingeladen.

EVANG. KIRCHEN-GEMEINDE ALLENSBACH

Gottesdienste

Freitag 26. Oktober 2018
19.30 Uhr Abendgebet nach Taizé
Sonntag 28. Oktober 2018
10.00 Uhr Gottesdienst mit einer Predigt zu Fragen der Konfirmanden
Inhalt: „Die Bergpredigt: ‚auch noch die andere Wange hinhalten ?' - Vergebung und Feindesliebe: Absurde Zumutung oder doch echte Alternative?"
Pfarrer Frank-Uwe Kündiger
20.00 Uhr Herbstkonzert in der Gnadenkirche:
Musik zwischen Wasser und Himmel
(näheres s. Seite 3)
Mittwoch 31. Oktober 2018
10.00 Uhr Ökumenischer Bibelkreis im Evang. Gemeinderaum
18.30 Uhr Abendandacht Kliniken Schmieder
Sonntag 4. November 2018
10.00 Uhr Gottesdienst zum Reformationsfest
Pfarrer Frank-Uwe Kündiger

Herzliche Einladung zum Lobpreisabend in der Ev. Christuskirche

Konstanz-Wollmatingen
„Lieder zur Ehre Gottes, zum Mitsingen, zum Zuhören -"
In der Ev. Christuskirche Konstanz, Längerbohlstraße 10 in Konstanz am Sonntag, dem **28. Oktober 2018 um 19.00 Uhr**

„Allensbach Klassik" - Arbeitskreis ‚Kunst und Kultur in der Gnadenkirche' freut sich über neue ehrenamtliche Mitarbeiter!
Die Gnadenkirche ist ein phantastischer Konzertort. Für Jazz wie für Klassik und geistliche Musik: Hinter unserer Konzertreihe „Allensbach Klassik" verbirgt sich der muntere Arbeitskreis „Kunst-Kultur-Kirche", ein Kreis aus Engagierten mit musikalischer Leidenschaft, mit Lust an Künstlerkontakten und Gespräch. Mit Freude an Musik und an einem offenen und vollen Haus: Kirche lädt ein! - Und das tun wir bewusst so, dass auch Menschen mit geringem Auskommen sich hier bei uns Kultur leisten können. Künstler u n d Publikum lieben den Ort und die Offenheit der Allensbacher Gemeinde.
Wir würden uns über Verstärkung freuen, auch über neue Impulse, Vernetzung, Inspiration und neue Musikkontakte. Können Sie sich vorstellen, Konzerte mit zu organisieren, die Betreuung eines Konzertabends im Jahr zu übernehmen? Melden Sie sich bei uns!
Reinhold Bäder, Tel.: 07533 5272, reinhold.baeder@gmx.de

Sabine Hierholzer, Tel: 07533 3960,
ghierholzer@t-online.de
Frank-Uwe Kündiger, Tel.: 07533 6310
(Ev.Pfarramt), frankuwe@kuendiger.net
Ina Heinze, Tel. 07533 7821,
i.heinze@freenet.de
Margret Schröder,
md-schroeder@t-online.de

Pfarramt

Das Büro des Pfarramtes ist am Dienstag von 15.00 – 17.00 Uhr und am Mittwoch und Donnerstag jeweils von 9.00 Uhr – 11.00 Uhr geöffnet.
Telefonisch können Sie das Pfarramt unter der Tel.-Nr. 6310 erreichen.

Diakonie

Information – Beratung – Hilfe
Die Vorsitzende des Diakonie-Fonds, Frau Ruth Weber, steht für Information und Beratung oder praktische Hilfen bereit und ist telefonisch unter der Nr. 9361234 oder über das Pfarramt zu erreichen. Frau Weber vermittelt gern Kontakte zu Fachberatungsstellen der Evangelischen Kirche.
E-Mail: pfarramt@ev-kirche-allensbach.de
Homepage: www.ev-kirche-allensbach.de

Impuls für die kommende Woche

Wir müssen alle offenbar werden vor dem Richterstuhl Christi. (2.Kor. 5, 10 a)
Dies aber ist das Gericht, dass das Licht in die Welt gekommen ist, und die Menschen haben die Finsternis mehr geliebt als das Licht; denn ihr Tun war böse. (Joh. 3,19)

DAS KULTUR - UND VERKEHRSBÜRO INFORMIERT

Allensbach MÜHLENWEGMUSEUM
Eine literarische Ausstellung

Sonntag, 28. Oktober

Führung »Fritz Mühlenweg« mit Monika Leister (MA)

€ 5,- / € 4,- (erm.)
11 Uhr | Bahnhof Allensbach
Anmeldung erwünscht

Sonntag, 18. November

TRIALOG CONCERTS PROLOG

Wojciech Garbowski Violine
Marcus Hagemann – Violoncello
Cristina Marton – Klavier

17 Uhr | Schloss Freudental
Reservierung im Kultur- und Verkehrsbüro

Eintritt frei- Spenden erbeten!

VORSCHAU 2019

Allensbach Hat's

Donnerstag, 17. Januar 2019

OBACHT ROLF MILLER
Se return of se normal one

€ 25,- / € 23,- (erm.)
20 Uhr | Pfarrheim Allensbach

Dienstag, 12. März 2019

SÜDEN II
Schmidbauer . Pollina . Kälberer
Tour 2019

Kat. I: € 35,- / € 33,- (erm.)
Kat. II: € 33,- / € 30,- (erm.)
20 Uhr | Bodanrückhalle Allensbach

Karten können Sie ab sofort im Kultur- und Verkehrsbüro erwerben.

Sie möchten als Erstes über unsere Veranstaltungen informiert werden?

Melden Sie sich für unsere **ALLENSBACHER KULTURNEWS** an!
Einfach eine kurze Mail mit „Kulturnews" an
kulturbuero@allensbach.de
und wir nehmen Sie gerne in unseren E-Mail Verteiler auf.

Das KULTUR-ABO 2019 ist ab ca. Mitte November erhältlich.

ÖFFNUNGSZEITEN

Das Kultur- und Verkehrsbüro und **MÜHLENWEG**MUSEUM Allensbach sind am **Freitag, den 02. November geschlossen.**

Kultur- und Verkehrsbüro
MÜHLENWEGMUSEUM Allensbach
Konstanzer Straße 12 | im Bahnhof
Tel. 80135 | tourismus@allensbach.de
www.allensbach.de

Fotoausstellung **»20 Jahre JAZZ am SEE«** in der ev. Gnadenkirche

Momentaufnahmen eingefangen bei Konzerten und ein Blick auf **20 Jahre JAZZ am SEE**. Die Ausstellung kann noch bis einschließlich 5. November besichtig werden.

TERMINE & MITTEILUNGEN DER VEREINE

DLRG ORTSGRUPPE ALLENSBACH e.V.

DLRG-Schwimmkurs abgeschlossen
Am vergangenen Wochenende haben die freiwilligen Helfer der DLRG den 2. Kinder-Schwimmkurs in diesem Jahr abgeschlossen. Unsere jüngsten „Wasserflöhe" haben sich dabei mächtig ins Zeug gelegt, sodass in diesem Jahr in beiden Kursen insgesamt 51 Kinder erfolgreich die Prüfung zum Frühschwimmer ablegen konnten! Dabei leisteten die Helfer der DLRG allein in den letzten 3 Wochen insgesamt über 200 ehrenamtliche Ausbildungsstunden.
Erfreulicherweise konnten sich fast alle angemeldeten Kinder ihr Seepferdchen an die Badekleidung nähen lassen, sodass die DLRG einmal mehr dieses wichtige Ziel für die Jahrgänge 2011 bis Mitte 2012 als erfüllt ansehen kann. Diejenigen Kinder, die die Prüfung leider doch nicht ganz geschafft haben, haben zumindest die Grundbegriffe gelernt – und können daher auch mit Mama und/oder Papa nun fleißig weiter üben. Und ansonsten nicht traurig sein, der nächste Schwimmkurs im Mai 2019 kommt bestimmt.

DLRG-Frühschwimmer-Training
Am kommenden **Samstag, den 27.10.2018,** geht es sofort weiter mit dem beliebten Frühschwimmertraining im Therapiebad der Kliniken Schmieder, die die DLRG-Jugendarbeit dankenswerterweise unterstützen. Hierzu gab es für die frisch gebackenen Seepferdchen in der vergangenen Woche die Möglichkeit der Online-Anmeldung für die **zwei Anfänger-Gruppen**; durch die kurzfristige Erhöhung der Plätze von 24 auf 26 konnten so alle Teilnahmewünsche erfüllt werden. Die Familien haben bereits per Rückmail die Einteilung mitgeteilt bekommen, sodass am Samstag wie folgt gestartet werden kann:
13.05 Uhr – Anfänger-Gruppe 1a und
13.25 Uhr – Anfänger-Gruppe 1b
für alle neuen Seepferdchen aus den beiden Schwimmkursen dieses Jahres, die die genannte Rückmail mit weiteren Details erhalten haben – daher **bitte nicht unangemeldet mit weiteren Kindern am Bad erscheinen!**
13.45 Uhr – Gruppe 2 = alle Kinder, die im letzten Winter in den Gruppen 1a und 1b trainiert haben!
14.05 Uhr – Gruppe 3 = alle Kinder, die im letzten Winter in der Gruppe 2 trainiert haben!
14.25 Uhr – Gruppe 4 = alle Kinder, die im letzten Winter in der Gruppe 3 trainiert haben!
Eine besondere Rückmeldung ist für diese 3 Gruppen nicht erforderlich; dabei geht die Trainingsleitung davon aus, dass sich wirklich nur diese max. 60 Kinder wieder zum Training einfinden. Besondere An- und auch Abmeldungen sollten ebenfalls online bzw. per Mail erfolgen.
Da somit das Training bis zum 17.11.18 in insgesamt 5 Gruppen mit verkürzter Übungszeit á 20 Minuten durchgeführt wird, sollten alle eingeteilten Kinder pünktlich (bis zur Dusche) gebracht und auch dort wieder abgeholt werden – eine entsprechende Disziplin und auch **Rücksicht** auf die Mittagspause der Klinikpatienten ist dabei von allen Beteiligten gefordert!
Aus Versicherungsgründen müssen alle Kinder Mitglied sein oder bald werden (Jahresbeitrag ab 2013: 30,- EUR).

MEIN PLATZ IM ALTER
FÖRDERVEREIN

Jeden Mittwoch
14.00 Uhr Skatfreunde
14.30 Uhr Geselliger Spielenachmittag im Vereinsheim
Radolfzeller Straße 25

- NACHBARSCHAFTSHILFE
- BETREUUNGSGRUPPEN

Veranstaltungen im November 2018

Wenn nichts anderes angegeben ist, finden die Veranstaltungen im Vereinsheim, Radolfzeller Str. 25 statt.
Info: Frau Müllauer, Tel. 5977
Internetadresse: www.mein-platz-im-alter.com

Besuchsdienste
Zu Hause, im Heim, im Krankenhaus
Frau Lingnau, Tel. 07531/78028

Beratung in der Seniorenwohnanlage für jedermann, Rathausplatz 10
Am Montag, 5.11. von 10 - 11 Uhr
mit Frau Schmid-Koopmann,
Tel. 2780 (Fragen zur Pflege)
und am Montag, 12.11. von 10-11 Uhr
mit Frau Lingnau, Tel. 07531/78028
(Verfügungen, Anträge, Vorsorgevollmacht, Hilfe bei Behörden)
Um Terminabsprache wird gebeten.

Vermittlung von Alltagsbegleitung und Hauswirtschaftshilfe
Frau Wilms
Tel. 949349, Mobil 01705527527

Muskel-und Balancetraining
mit Frau Burger, Sportlehrerin
Jeden Montag von 9-10 Uhr.
Wir haben noch Platz für neue Teilnehmer.

Tanz mit Frau Reiner
Dienstag, 6.11. von 9:30-11 Uhr
Infos: Frau Peters, Tel. 7645

Atem und Bewegung 50+
mit Frau Weinert/ Atempädagogin
Jeden Dienstag von 17-18 Uhr.
Infos: Frau Weinert, Tel.7567

Seniorentreff im Vereinsheim
Jeden Mittwoch von 14:30 - 16:30 Uhr

DRK-Sitzgymnastik
mit Rosi Kleiser, Tel. 2482
Jeden Mittwoch
um 10 Uhr in der Altenwohnanlage.

Atem und Bewegung
mit Frau Weinert, Atempädagogin
Jeden Donnerstag **um 9:25 Uhr.**
Infos: Frau Beck, Tel.2565

Singkreis
mit Herrn Hermann, Musiklehrer
Donnerstag, 8. und 22. 11. im Vereinsheim von 10:45 -12 Uhr.
Wir freuen uns über neue Teilnehmer.

COMPUTERIA
Bei Fragen oder Problemen mit **PC, Smartphone und Internet** beraten wir, nach Anmeldung, jeden Montag von 15 bis 17 Uhr im Vereinsheim.
Bitte anmelden bei Lothar Rauchfuss,
Tel. 940 524 oder per E-Mail:
computeria@mein-platz-im-alter.com
Anmelden können sich auch Nichtmitglieder in jedem Alter.
Hilfe zu Hause? Wir vermitteln Ihnen einen kompetenten Helfer aus unserem Helferkreis, der Ihnen vor Ort hilft. Anmeldung mit Problembeschreibung wie oben.

NARRENVEREIN ALLENSBACH

Fasnet-Eröffnung am Mühlenbach
Sonntag, 11.11.2018 um 19.11 Uhr
Traditionsgemäß findet der Start in die närrische Saison in Allensbach immer am 11.11. statt und dies immer abends, trotz Sonntag. Hierzu ist die gesamte Bevölkerung recht herzlich eingeladen.
Nach dem Sternmarsch zur Alet-Brücke wollen wir wieder mit Unterstützung aller Anwesenden versuchen, den Alet vom Gnadensee in den Mühlenbach zu locken. Wenn dieser im Netz zappelt findet im Bach eine Taufe statt.
Das Fasnet-Programm 2019 und das Fasnet-Mäntig-Motto werden anschließend bekanntgegeben. Später wird dann der Alet von den Kindern wieder in die Freiheit entlassen.

Fasnet-Mäntig-Motto:
Ideen für das Fasnet-Mäntig-Motto werden ab sofort bis zum 08.11.2018 unter alet09@allensbach.de entgegengenommen.
Wir freuen uns auf viele Vorschläge.

Weitere Infos finden Sie unter
www.nv-alet-allensbach.de

TRACHTENGRUPPE ALLENSBACH

Ufruume und umenanderwurschtle im Torkel am Rathausplatz
Die Trachtengruppe Allensbach räumt und mistet, in Abstimmung mit der Gemeinde,

den Torkel am Rathausplatz. Einige Dinge stehen dort schon lange kläglich in der Ecke und fristen ein trauriges Dasein. Bei einigen Sachen wissen wir nicht, zu wem und wohin sie gehören, darum bitten wir alle, die noch etwas im Torkel stehen/deponiert haben, was nicht entsorgt werden darf, sich bis zum 31.10.2018 bei Yvonne Popp, Tel. 949316, zu melden. Dann kann gemeinsam besprochen werden, was mit den Dingen passieren soll. Alles, was bis dahin nicht zugeordnet wurde und nicht der Trachtengruppe gehört, wird furttue.

Tanzprobe
In den Herbstferien tanzen wir nicht. Die nächste Probe findet demnach wieder am Montag, den 05. November 2018 statt.

SOZIALVERBAND VDK
ORTSVERBAND ALLENSBACH

Bernd Honold, Tel. 6597
Renten- u. Sozialfragen Tel. 07732 92360

Jetzt bundesweit einheitliche Attestformulare für Mütter und Väter

Ab sofort gelten zum ersten Mal bundesweit einheitliche Attestformulare für medizinische Vorsorgemaßnahmen für Mütter und Väter. Für Kinder mit Gesundheitsproblemen, die in der Kurmaßnahme auch medizinisch behandelt werden sollen, gibt es jetzt das neue Formular „Ärztliches Attest Kind", informierte kürzlich das Muttergenesungswerk (MGW) und verwies auf die dadurch bedingten Erleichterungen. Weiteres unter www.muettergenesungswerk.de im Internet. Der Sozialverband VdK erinnert daran, dass er Mitglieder bei Streitfällen um Mutter-Kind-Kuren, um andere Rehamaßnahmen oder um sonstige sozialrechtliche Leistungen juristisch vertreten kann. Die Büros der VdK-Sozialrechtsreferenten finden sich unter www.vdk-bawue.de.

VOLKSBÜHNE
AUSSENSTELLE ALLENSBACH

Haben Sie Lust auf ein lebendiges Theater?
Fahren Sie mit uns in das Theater St. Gallen.
6 großartige Vorstellungen beginnen:
Musical, Tanz, Oper und Operette.

Am Sonntag, dem 28, Oktober 2018 wird für uns in St. Gallen
Die Jahreszeiten
Oratorium und Tanz in vier Teilen
Musik: Joseph Haydn
Choreografie: Beate Vollack
in deutscher Sprache aufgeführt

Der Theaterbus fährt:
12.35 Uhr (ehemals Araltankstelle)
12.40 Uhr Bahnhof ab.

Es gibt noch Karten für diese Vorstellung
Infos: Tel.3936

AUS DEM SPORTLEBEN

SPORTVEREIN ALLENSBACH 1907

Handball

Spielergebnisse vom vergangenen Wochenende:

FA Göppingen - SV Allensbach BI(w):	23:28
SG Allensbach/Dettingen D(m) - HSG Konstanz:	22:32
SV Allensbach AI(w) - JSG ZEGO:	45:25
SV Allensbach BII(w) - HSC Radolfzell:	24:26
SV Allensbach III - SG Kappelwindeck/Steinbach 2:	31:30
SV Allensbach I - SG Kappelwindeck/Steinbach:	34:25
TuS Gutach/Wolf. - SG Allensbach-Dettingen:	22:22
TV Ehingen - SG Allensbach/Dettingen B(m):	32:24
HSC Radolfzell II - SV Allensbach D(w):	9:26
SV Allensbach IV - SG Rielasingen-Gottmadingen:	22:22
SV Allensbach II - TSV Bönnigheim:	30:26
SV Allensbach CII(w) - TSV Dettingen:	0:0

Spiele am kommenden Wochenende:
Samstag, den 27. Oktober 2018
13:00 JSG Bodman-Eigeltingen - SV Allensbach CII(w)
14:10 HSG Ortenau S - SV Allensbach AI(w)
16:15 SV Eigeltingen - SV Allensbach IV
18:00 BSV Sinzheim - SV Allensbach III
18:00 HSV Schopfheim - SG Allensbach/Dettingen B(m)
20:00 HG Müllheim-Neuenburg - SG Allensbach-Dettingen

Sonntag, den 28. Oktober 2018
13:00 SV Allensbach D(w) - JSG HegauR
14:30 SV Allensbach BI(w) - BBM BietigheimR
16:00 TSG Ketsch 2 - SV Allensbach I
16:00 SG Allensbach/Dettingen C(m) - TV PfullendorfR
16:00 HSG Strohgäu - SV Allensbach II
16:30 HSG Mimmenh.-Mühlh. - SV Allensbach BII(w)

Heimspiele: R = Riesenberghalle, Kaltbrunn, D = Mehrzweckhalle, Dettingen

SVA Frauen 1 – SG Kappelwindeck/ Steinbach 34:25 (19:14)
Bis zum 6:6 in der 11. Minute konnte sich keine Mannschaft absetzen. Erst mit dem 12:8 durch Julia Willauer (19. Minute) gelang dem Team von Trainerin Sandra Reichmann und Teamchef Oliver Lebherz ein vier Tore Vorsprung. Dieser wurde bis zum Halbzeitpfiff der gut leitenden Schiedsrichter gehalten und am Ende der ersten Halbzeit sogar noch leicht ausgebaut. Nach dem Pausentee versuchten die Trainer der Steinbacher es mit einer sehr offensiven Deckungsvariante und kamen so bis zum 21:18 auch wieder in Reichweite (35. Minute). Die Auszeit durch Oliver Lebherz und die klare Ansage zeigte Wirkung, so dass sich der heimische SVA vorentscheidend zum 27:21 absetzen konnte. Die letzten 15 Minuten des Spiels waren von hohem Tempo und zahlreichen erfolgreichen Abschlüssen geprägt. Allensbach nutzte die nachlassenden Kräfte auf Seiten der Gegner, bei denen die beiden Youngster Laetitia Quist und Stephanie Elies, aber auch Spielmacherin Anina Hodapp eine gute Partie zeigten, routiniert aus. So geht der Heimsieg, auch in dieser Höhe, volllkommen in Ordnung. Auf Seiten des SVA wurden nach dem Spiel Svenja Hübner und Nadja Greinert gemeinsam zur Spielerin des Tages gewählt. Beide verstanden es dem Spiel ihren Stempel aufzudrücken und Verantwortung zu übernehmen. Insgesamt bekamen alle Spielerinnen Einsatzzeiten und konnten sich entsprechend auszeichnen.

SVA Frauen 2 – TSV Bönnigheim 30:26 (13:8)
Anders als in den vergangenen Spielen war die Abwehr der Gastgeberinnen sofort hellwach und „langte" hin. Da zudem Elisa Singler im Tor gleich den einen oder anderen Ball halten konnte, gab dies der Abwehr zusätzlichen Halt. Bönnigheim konnte sein Spiel nicht in gewohnter Weise aufziehen, trotz der körperlichen Überlegenheit ihrer Spielerinnen. Das machten die SVA Mädels mit Einsatzwillen wett. Bis zur 20. Spielminute ein ausgeglichenes Spiel, keine Mannschaft konnte sich entscheidend absetzen. Das Plus auf Allensbacher Seite war, wie schon erwähnt, die Torhüterleistung. Immer wieder blieben die Gäste am SVA Goali hängen und im Gegenzug war man selbst erfolgreich. Über 10:8 erspielten sich die Junghühner einen 13:8 Vorsprung zur Pause. Den besseren Start erwischten die Gastgeberinnen. Knapp neun Minuten waren gespielt und der SVA hatte seinen Vorsprung auf acht Tore (20:12) ausgebaut. Doch dann nahm sich unsere Zweite eine kleine Auszeit, war nicht mehr ganz so konzentriert, vielleicht auch deshalb, weil es bis dahin bestens lief. Bönnigheim witterte nochmal Morgenluft und kam auf 21:17 Tore heran. Doch immer wieder verstanden es die SVA Mädels durch fein herausgespielte Chancen den Mindestabstand von vier Toren zu halten. Bönnigheim lief die Zeit davon und auch die Bank des TSV Bönnigheim wusste offensichtlich kein Mittel mehr zu finden die Niederlage zu vermeiden. Alles in allem also ein völlig verdienter SVA Mannschaftserfolg!

SVA Frauen 3 – SG Kappelwindeck/ Steinbach 2 31:30
Bis zum 3:7gelang es auf Allensbacher Seite nicht recht, die Abwehr der Gegner auszuspielen. Nach dem 4-Tore-Rückstand besann man sich, wie vorgenommen, auf seine Stärken und kam dadurch besser ins Spiel. Auch in der Abwehr setzte man den Gegner jetzt mehr unter Druck und zwang ihn so zu verfrühten Abschlüssen und Fehlwürfen. Fünf Minuten vor Ende der ersten Halbzeit war die Dritte mit 16:14 an den Gästen vorbeigezogen. Mit einem kleinen Zwei-Tore-Puffer (18:16) ging es in die Halbzeitpause. Positiv zu werten ist sicherlich, dass die Allensbacher Mädels jeder taktischen Abwehrum-

stellung der Gegner etwas entgegen zu setzen hatten. So ließen sie sich auch durch eine doppelte Manndeckung nicht den Schneid abkaufen und zehn Minuten vor Schluss war erneut eine Zwei-Tore-Führung hergestellt (26:24). Doch auch das 30:27 in der 58. Spielminute war nur eine scheinbare Erleichterung, denn den Damen aus Kappelwindeck/Steinbach gelang es innerhalb einer Minute auf nur ein Tor Rückstand zu verkürzen (30:29). Mal wieder hieß es mit aller Kraft dagegen halten und im Angriff den Ball sicher im gegnerischen Tor unterbringen. Gesagt, getan. So war es Sabrina Schmidt, die 15 Sekunden vor Abpfiff für Erleichterung auf Allensbacher Seite sorgte (31:29).

SG Gutach/Wolfach – SG Herren 22:22 (11:10)
Durch eine starke Abwehr und einen wieder einmal glänzend parierenden Max Amann im Tor schaffte es die SG AD mitzuspielen. Durch unkonzentriert abgeschlossene Angriffsaktionen gab man dem Gegner in der Folge aber die Chance im Spiel zu bleiben und selber in Führung zu gehen. Nach dem Führungstreffer blieb das Spiel erst einmal in den Händen der SG Gutach/Wolfach. Mit einem Tor Rückstand für die Grün-Schwarzen ging es in die Halbzeit (11:10) Auch in der Anfangsphase der zweiten Halbzeit taten sich die Allensbach/Dettinger schwer, ihr Spiel durchzubringen und blieben immer ein bisschen auf Abstand. Das änderte sich ab der 40. Minute! Angepeitscht durch die lautstarke Fanunterstützung spielten die Seeadler auf. Fünf schnelle Tore der Gäste sorgten für die Allensbacher Führung und hinten hielt der zweite Torhüter der Allensbacher, Kevin Ledig, den Kasten mit bärenstarken Paraden sauber. Gutach/Wolfach gab sich aber nicht geschlagen. Sie kämpften sich fünf Minuten vor Schluss auf ein Tor heran auch weil die Seeadler es verpassten den Sack zu zumachen. In Unterzahl kassierte Allensbach dann den Ausgleich zum 22:22, was gleichzeitig auch der Endstand war.

- weitere Handball-Informationen und Berichte finden Sie unter:
- www.SVA-Handball.de

Fußball

Spiele vom letzten Wochenende
1. Mannschaft:
Unentschieden gegen
SC Konstanz-Wollmatingen 2
SV Allensbach I -
SC Konstanz-Wollmatingen II 1:1 (1:0)
Nach hektischem Beginn auf beiden Seiten kam der SVA zunehmends besser ins Spiel. Durch gelungene Kombinationen brachte man den Ball in die Gefahrenzone und erspielte sich die ein oder andere Torchance. Eine dieser Gelegenheiten nutzte Serifo Charre in der 16. Spielminute zur Allensbacher Führung. Mit fortlaufender Spieldauer agierte der Gast aus Konstanz zielstrebiger, Chancen blieben jedoch Mangelware. Der SV Allensbach war in dieser Phase stets durch Konter gefährlich und hätte auf 2:0 erhöhen müssen.
Dieses Bild änderte sich auch in der 2. Hälfte der Partie nicht. Die Reserve des SC KN übernahm das Kommando, der SVA lauerte auf Konter. Diese wurden aber meist etwas zu überhastet abgeschlossen. Kurz vor Ende der Begegnung gelang den Gästen doch noch der Ausgleichstreffer. Aufgrund der Spielanteile insgesamt ein leistungsgerechtes Remis.
Am 9. Spieltag geht es wieder einmal nach Singen. Am kommenden Samstag, 27.10., trifft man um 16 Uhr auf den ESV Südstern Singen.

2. Mannschaft:
SV Allensbach II -
SC Konstanz-Wollmatingen III 2:1 (2:0)
Tore: Mauch, Pinnecke

Die nächsten Spiele der Aktiven Mannschaften im Überblick:
1. Mannschaft:
Samstag, 27.10.18 16:00 Uhr
ESV Südstern Singen I - SV Allensbach I
Hardt-Stadion Singen

2. Mannschaft:
Samstag, 27.10.18 16:00 Uhr
Gli Azzurri Radolfzell I - Allensbach II
Gymnasium-Sportplatz Radolfzell

Jugendfußball

Spiele vom letzten Wochenende
E-Jugend:
SG Markelfingen I 30:0 SVA I

D-Jugend:
SG Dettingen-Dingelsdorf I 2:1 SVA I

C-Jugend:
Bezirkspokal Achtelfinale:
SG Großschönach I 2:5 SVA I

Kreisliga A:
SVA I 2:0 SG Höri I

B-Jugend:
SC Konstanz-Wollmatingen III 2:3 SVA I
Nach einem durchwachsenen Saisonstart mit zuletzt zwei Niederlagen gegen die SG Höri (4:8) und gegen die DJK Konstanz (2:4), einem 13:2-Kantersieg gegen JFV Singen sowie einem tollen 5:2-Bezirkspokalsieg gegen die SG F.A.L. musste die B-Jugend am vergangenen Wochenende beim SC Konstanz-Wollmatingen antreten. Die Allensbacher begannen stark und hätten nach zehn Minuten bereits mit zwei Toren führen können. In der Folge baute die von Rainer Kramer betreute Mannschaft jedoch stark ab und schaffte es nicht, die individuelle Überlegenheit vor der Pause in eine Führung umzusetzen. Zu oft war der letzte Pass zu ungenau, so dass keine zwingenden Torchancen im Strafraum heraussprangen. Sehr effizient agierte hingegen die blau-rote Heimmannschaft nach einer halben Stunde: Ein schneller und präziser Angriff über rechts, eine schöne Direktabnahme in der Mitte und schon stand es 1:0. Als die Konstanzer dann nach einer Stunde das 2:0 nachlegten, sah es düster aus für die Allensbacher Jungs. Doch ein Aufbäumen in den letzten zwanzig Minuten, eine präziser Fernschuss in den Winkel sowie zwei Jokertore führten schließlich doch zu einem knappen und letztlich verdienten Auswärtssieg. Mit einer tollen Leistung konnten die Jungs das umkämpfte Spiel noch drehen.
Tore: Leo Metasch (2), Jonas Muffler.

Kommende Spiele
D-Jugend:
Samstag, 27.10.18 13:00 Uhr
SVA I - JFV Singen I

C-Jugend:
Samstag, 27.10.18 13:30 Uhr
JFV Singen II - SVA I

B-Jugend:
Samstag, 27.10.18 15:00 Uhr
SVA I - SG Dettingen-Dingelsdorf I

Die Mannschaften freuen sich über zahlreiche Unterstützung.

KRAFTSPORTVEREIN ALLENSBACH

KSV Allensbach ist Herbstmeister
Der KSV Allensbach konnte die Vorrunde mit einem Sieg gegen die KG Baienfurt/Friedrichshafen beenden und sich somit ungeschlagen die Herbstmeisterschaft sichern. Mit einer erneut geschlossenen Mannschaftsleistung konnten die Allensbacher nach sieben Einzelerfolgen mit 28:10 gewinnen und so die Punkte verdient an den See entführen.
Da die anderen Top-Teams der Liga VfK Eiche Radolfzell gegen einen sehr stark aufgestellten KSV Gottmadingen II im Verfolgerduell und der KSV Tennenbronn II in Taisersdorf ihre Auswärtskämpfe nicht siegreich gestalten konnten, konnten die Allensbacher ihre Tabellenführung auf 4 Punkte ausbauen.

Die Kämpfe im Einzelnen:
57 kg: Leon Brender zeigte gegen Raphael Müller einen clever geführten und guten Kampf und führte zur Pause verdient mit 5:1. Nach der Pause konnte der Baienfurter einen Angriff von Brender abfangen und kontern. Er nutzte die Gelegenheit zum überraschenden Schultersieg. (0:4)
130 kg: In seinem ersten Mannschaftseinsatz für den KSV Allensbach wurde Istvan Földesi kampflos Sieger. (4:4)
61 kg: Matthias Köhne nutzte gegen Claudio Hasel die erste sich bietenden Möglichkeit. So stand er nach einem schönen Schwunggriff bereits nach 27 Sekunden als Schultersieger fest. (8:4)
98 kg: Sergo Ninua kämpfte gegen Markus Dreher einmal mehr mit Vollgas. Nach einer 8:0 Führung stand auch er bereits nach 36 Sekunden als vorzeitiger Sieger fest. (12:4)
66 kg: Den spannendsten Kampf zeigten Markus Köhne und Stefan Bodenmüller. Obwohl Köhne über die gesamte Kampfzeit der

aktivere Ringer war, konnte der Baienfurter immer wieder geschickt punkten und führte zur Pause mit 2:4. Diese Führung konnte der Baienfurter im zweiten Kampfabschnitt zum knappen 3:6 Punktsieg verteidigen. (12:6)
86 kg: Teimuarz Beradze konnte sich gegen Fabian vom Felde mit seinen ansatzlosen Schwunggriffen immer wieder geschickt durchsetzen und punkten. So stand er Ende der zweiten Minute als 16:0 Überlegenheitssieger fest. (16:6)
71 kg: Armin Kratzer konnte sich gegen Zainullah Reza vor allem im Bodenkampf durchsetzen und mit mehreren Durchdrehern die Punkte zum technischen Überlegenheitssieg mit 16:0 Punkten sammeln. (20:6)
80 kg: Hier wurde der Baienfurter Heshmat Akbari kampflos Sieger, da Allensbach keinen Gegner stellen konnte. (20:10)
75 kgB: Timo Frank übernahm im Kampf gegen Sladan Miskovic von Beginn an die Initiative und beherrschte den Standkampf. Zu Beginn der zweiten Minute kam Frank nach einem sehenswerten Kopf-Hüftschwung zum Schultersieg. (24:10)
75 kgB: Im letzten Kampf traf Nicolai Rothmund auf Marcel Holzmüller. Rothmund beherrschte permanent das Kampfgeschehen und konnte nach gelungenen Take-Downs im Boden sicher die Punkte zum 16:0 Überlegenheitssieg sammeln.

Jugend kämpft am Samstag auswärts
Am kommenden **Samstag, den 27.10.2018** muss die **Jugendmannschaft** um **19:15 Uhr** beim Nachwuchs der **KG Schwenningen/Trossingen** in der **Fritz-Kiehn-Halle in Trossingen** antreten. Die **Aktiven** haben am Samstag zum Ab chluss der Vorrunde **kampffrei**.

Untersee-Derby gegen den Vfk Eiche Radolfzell an Allerheilgen
Bereits am **Donnerstag, den 01.11.2018 (Allerheiligen)** muss der **KSV Allensbach** zum Rückrundenstart beim Tabellenzweiten **Vfk Eiche Radolfzell** antreten. **Kampfbeginn** in der **Mehrzweckhalle in Radolfzell-Böhringen** (Singenerstr. 40) ist um **17:00 Uhr**. Im Vorkampf konnte sich der KSV Allensbach nach einem spannenden und engen Kampf am Ende knapp mit 20:13 durchsetzen. Die Radolfzeller ringen seither ebenfalls eine perfekte Saison und mussten sich nur noch am vergangenen Wochenende einem extrem stark aufgestellten KSV Gottmadingen II geschlagen geben. Somit ist auch im Rückkampf ein offenes, spannendes und stimmungsvolles Untersee-Derby zu erwarten. Unsere Mannschaft wird natürlich versuchen mit einer konzentrierten und geschlossenen Mannschaftsleistung einen weiteren Sieg zu erkämpfen. Über zahlreiche und lautstarke Unterstützung der Allensbacher Fans und Ringsportfreunde bei diesem schweren Auswärtskampf würden wir uns natürlich sehr freuen und hoffen auf einen starken Allensbacher Fanblock in Böhringen.

SEGLERVEREINIGUNG GNADENSEE ALLENSBACH

Jubiläumsabend der SVGA am 20. Oktober 2018
Am vergangenen Samstag, dem 20. Oktober 2018, feierte die SVGA e.V. ihr 50jähriges Bestehen mit ca. 250 geladenen Mitgliedern und Ehrengästen in der Bodanrückhalle.

Jubiläumsabend in der Bodanrückhalle

Bereits in den 50er-Jahren fanden sich die „Segler vom Gnadensee" zusammen, um Regatten zu veranstalten, miteinander Ausfahrten zu unternehmen und zu feiern. Erst nachdem auswärtige Yachteigner den Yachtclub Allensbach gründeten, sahen auch die „Segler vom Gnadensee" die Notwendigkeit, sich als Verein zu organisieren. Die Seglervereinigung Gnadensee Allensbach (SVGA) e.V. wurde dann offiziell am 23. November 1968 gegründet. Einige der damaligen Gründungsmitglieder und Gründungsvorstände nahmen auch am Samstag an der Jubiläumsveranstaltung teil; ihnen wurde im Laufe des Abends die Goldene Ehrennadel verliehen.

Verleihulng der Goldenen Ehrennadel

Nach der Eröffnung des Jubiläumsabends durch den Präsidenten Wolfgang Plößl gratulierte als erster Bürgermeister Stefan Friedrich dem Verein zu seinem langjährigen Bestehen. Er wies auf die Bedeutung des Vereines hin, der sich und seine Mitglieder mit diversen Veranstaltungen und seiner Jugendarbeit hervorragend in das Gemeindeleben einbringe und wünschte dem Verein für die Zukunft alles Gute.
Roland Gahlinger, Vorstandsmitglied des Bodensee-Segler-Verbands, Wolf-Dieter Karle, Präsidiumsmitglied des Badischen Sportbundes Freiburg und Reinhard Heinl, Vorsitzender des Landes-Segler-Verbandes Baden-Württemberg überbrachten die Grußworte der Dachverbände. Die Redner wiesen auf das große Engagement der Aktiven und den zeitintensiven ehrenamtlichen Einsatz der Mitglieder und der Vorstände in den vergangenen fünf Jahrzehnten hin und lobten die gute Förderung des Nachwuchses im Leistungssport.
Für die Allensbacher Vereine gratulierte Edwin Braun der SVGA, betonte das gute Miteinander und überbrachte ein Jubiläumsgeschenk mit der Bitte, dies für die Jugendarbeit zu verwenden. Glückwünsche kamen auch vom Yachtclub Allensbach, der in diesem Jahr ebenfalls sein 50jähriges Bestehen feierte. Auch Vertreter der anderen Wassersportvereine am Gnadensee waren anwesend und gratulierten; der Markelfinger Wassersport-Club bedankte sich insbesondere für die Unterstützung bei dem diesjährigen niedrigen Wasserstand.
Hubert Neidhart vom „Grünen Baum" in Moos und Klaus Neidhart aus Allensbach sorgten mit ihrem Küchenteam für das kulinarische Wohlbefinden und verwöhnten die Besucher mit herbstlichen Vorspeisen, einer Bodenseefischsuppe sowie einem hervorragenden warmen Buffet, das an mehreren Stationen in der Halle aufgebaut war.

Andreas Schuler, Südkurier, (von links) mit den Präsidenten Reinhold Bäder, Werner Wandelt, Bernd Zademack, Klaus Unger und Wolfgang Plößl

Nach dem Essen interviewte Andreas Schuler, Südkurier Lokalredaktion Konstanz, die ehemaligen Präsidenten Reinhold Bäder (1977 - 1985), Bernd Zademack (1985 - 1993), Werner Wandelt (1993 – 2001) und Klaus Unger (2001 – 2013) sowie den jetzigen Präsidenten Wolfgang Plößl und erfragte die wichtigsten Ereignisse aus den Jahren ihrer Präsidentschaft. Betont wurden die vielfältigen Planungen für einen Hafenbau in Allensbach, für den sich aber keine Mehrheit im Gemeinderat fand, so dass das Projekt letzten Endes nicht realisiert werden konnte. Im Gegensatz dazu wurde ein Winterlagerplatz im Gewerbegebiet erworben und ein Clubhaus an der Brunnengasse gebaut, das für Vereinstreffen, Seglerhocks, Feiern und Schulungen vielseitig und oft genutzt wird. Im Zuge des Clubhaus-Neubaus spaltete sich die Allensbacher Seglergemeinschaft (ASG) ab; 2010 fusionierten beide Vereine wieder.
Zum Abschluss des Abends nahm eine 30minütige beeindruckende Videopräsentation die Besucher mit auf eine Zeitreise durch 50 Jahre Vereinsgeschichte – zu Hoch- und Niedrigwasser, Flaute und Sturm, von den Anfängen des Segelns auf Eigenbauten bis hin zu modernen Yachten und zeigte das Vereinsleben bei Regatten und anderen Segelevents, bei Sommerfesten und Weihnachtsfeiern und bei der Jugendarbeit vom Training bis zum Clippertörn. Alle Mitglieder erhielten eine als Buch gedruckte umfassende Chronik mit vielen Fotos und Texten aus 50 Jahren Vereinsgeschichte zum Anschauen und Nachlesen.

Es war ein rundum gelungener Jubiläumsabend, der viele Mitglieder der SVGA zusammengeführt und vielfältige Erinnerungen geweckt hat. Vielen Dank an Kurt-Christian Tennstädt und das Organisationsteam, die den Abend in dieser Form erst möglich gemacht haben.

Informationsabend „Ausbildung Bodensee-Schifferpatente“
Die SVGA führt in diesem Winterhalbjahr wieder die theoretische Ausbildung für die Bodensee-Schifferpatente und den Sportbootführerschein Binnen durch. Nach Abschluss der theoretischen Prüfung im Frühjahr schließt sich zu Beginn des Sommers die praktische Ausbildung auf Segelboot und Motorboot an.

Ausführliche Informationen zum Inhalt, Ablauf und Terminen der Schulung:
Dienstag, 30. Oktober 2018, 19 Uhr
Clubhaus der SVGA e.V., Brunnengasse 6a, Allensbach.

Telefonische Auskünfte erteilen Gerd Weber (3631) und Burkhard Grobbel (6572).

TZA-NACHRICHTEN

WISSENSWERTES IM TZA

Kurs-Nr: 2650
Grundlagen Internet und E-Mail
Lernen Sie in diesem Kurs das Internet kennen und wie Sie die Informationen finden, die Sie suchen. Wie funktionieren Suchmaschinen? Wie kann man Informationen herunterladen und speichern? Was sind pdf-Dateien? Was sind Hyperlinks? Es werden interessante Beispiele vorgestellt wie Reiseinformationen, Wetterbericht, Google Earth, das Lexikon Wikipedia und vieles mehr.
Erfahren Sie ebenso, wie man E-Mails versenden und empfangen, mit Dateianhängen umgehen oder Kontakte verwalten kann.
Termin: Mi 31.10.18 9 – 13 Uhr

Kurs-Nr: 3318
PowerPoint
Sie erfahren in diesem Kurs, wie man mit PowerPoint sehr leicht Präsentationen für private oder berufliche Zwecke erstellt. Die wesentlichen Inhalte dabei sind die Erstellung von Folien, Textplatzhalter, Einbinden von Objekten wie Grafiken, Fotos, Tabellen, Sounds, Videos oder Diagrammen, Gestaltung der Folien mit Layouts und Designs, Folienübergänge, Animationen und Bildschirmpräsentation.
Termine: Mo 05.11. und Di 06.11.18 jeweils 16 – 19 Uhr

Kurs-Nr: 3031
Systemoptimierung, Beschleunigen des Computers und Schutz vor schädlichen Programmen
Gegenstand dieses Seminars sind nützliche kostenlose Tools aus dem Internet. Sie können unter anderem damit Ihren Rechner wieder schneller machen durch Aufräumen und Optimieren von System, Festplatte und Internet-Browser oder schädliche Software aufspüren und entfernen bzw. von Ihrem PC fernhalten. Sie erhalten auch Hinweise zum Download der Tools und zur Installation.
Termin: Fr 09.11.18 9 – 13 Uhr

Kurs-Nr: 2698
Word - Grundlagen
Sie erlernen im Kurs die Grundlagen der Textverarbeitung mit Word. Themenschwerpunkte dabei sind einfache Texteingabe, Formatierungen, Öffnen und Speichern von Dateien, Tabstopps, Formatvorlagen, Silbentrennung, Verzeichnisse, Kopf- und Fußzeilen, Drucken, Rechtschreibprüfung und grafische Gestaltungsmöglichkeiten.
Termine: Mo 12.11. und Di 13.11.18 jeweils 9 – 13 Uhr

Kurs-Nr: 2989
Excel - Grundlagen
Sie lernen die grundlegende Tabellenbearbeitung mit Excel kennen, Zellformatierungen, einfache Formeln und Funktionen, relative und absolute Bezüge, Datums- und Uhrzeitfunktionen, Erzeugen von Diagrammen, Einbinden von Grafik- und Zeichenobjekten. Praxisnahe Anwendungen.
Termine: Mo 12.11. und Di 13.11.18 jeweils 9 – 13 Uhr

Kurs-Nr: 2788
Windows 10 - Grundlagen
Wie funktioniert das aktuelle Betriebssystem Windows 10? Alle wichtigen Programme und Einstellungen werden vorgestellt, ebenso das Dateien- und Ordnermanagement, Installieren von Software und Einrichten externer Hardware sowie Unterschiede zu den Vorgängerversionen.
Termin: Fr 16.11.18 9 – 13 Uhr

Weitere Kurse und Termine richten wir auf Wunsch ein.

Alle Veranstaltungen finden im Schulungsraum der digikomp im Technologiezentrum Allensbach, Kaltbrunner Str. 24 statt. Sie können gerne Ihren Laptop zu den Kursen mitbringen.

Wir bitten um rechtzeitige Anmeldung, da das Platzangebot begrenzt ist. Anmeldung unter Telefon 935128 oder www.digikomp.eu oder beim Dozenten info@cboeckh.de

LANDWIRTSCHAFT & WISSENSWERTES

Motorsägenlehrgänge am Forststützpunkt Tengen

Das Kreisforstamt bietet am 23./24. November und am 7./8. Dezember 2018 wieder Motorsägenlehrgänge an. Der zweitägige Lehrgang am Forststützpunkt Tengen besteht aus

zertifizierten Inhalten und kostet 180 Euro. Versicherte in der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) erhalten einen Zuschuss von 30 Euro.
Die wesentlichen Inhalte des Lehrgangs sind:
- Aufbau und Funktion der Motorsäge
- Arbeitssicherheit, Gefahren bei der Motorsägearbeit
- Schneidetechnik
- Wartung und Pflege der Motorsäge
- praktische Übungen im Wald
- Lernerfolgskontrolle in Theorie und Praxis

Der Lehrgang findet freitags von 8:00 Uhr bis 16:30 Uhr und samstags von 8:00 Uhr bis 15:00 Uhr statt.

Anmeldungen nimmt das Kreisforstamt unter Tel. 07531 800-2126 oder per E-Mail an kreisforstamt@LRAKN.de entgegen. Fachliche Fragen beantwortet Stützpunktleiter Tobias Müller unter Tel. 0151 140 439 06.

Die BLHV-Landsenioren laden ein!

Die Mitgliederversammlung 2018 des Landseniorenverbandes Südbaden e.V. findet in diesem Jahr im Dienstbezirk der BLHV-Bodenseekreisverbände statt. Dazu laden wir unsere Landseniorinnen und Landsenioren **am Donnerstag, 15. November 2018 um 14:00 Uhr in das Gasthaus Bären, Turmstr. 1, 78234 Engen-Welschingen (Tel. 07733/5466)** ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Tätigkeitsbericht Präsident Hermann Ritter
4. Tätigkeitsbericht Geschäftsführer Armin Zumkeller
5. Entlastung des Vorstandes
6. Vortrag von Herrn Reinhold Knittel (SVLFG Kassel) zum Thema „Landwirtschaftliche Sozialversicherung auch zukünftig die richtige Versicherung für die Landwirtschaft?"
7. Verschiedenes

Hermann Ritter (Präsident der Landsenioren) und Armin Zumkeller (Geschäftsführer der Landsenioren) freuen sich heute schon, Sie in großer Anzahl in Engen-Welschingen begrüßen zu können.

WEITERE MITTEILUNGEN

Beispielhaftes Bauen im Kloster Hegne

Das Verwaltungsgebäude „Haus Josef" des Kloster Hegne wurde von der Architektenkammer Baden-Württemberg als ein Bauprojekt für „Beispielhaftes Bauen" ausgezeichnet. Das am Westrand des Klosterareals gelegene, dreistöckige und langestreckte moderne Verwaltungsgebäude mit zusätzlichen Wohnungen bildet eine weithin sichtbare Nahtstelle zwischen äußerem und innerem Klosterareal. Der Bau nimmt die historischen Formen der bestehenden sakralen Klosterarchitektur auf und zeugt als neuzeitliches Zentrum der wirtschaftlichen Führung des Klosters, seiner Werke und ist zudem Sitz der Stiftung Kloster Hegne. Ein Zitat aus der Jurybegründung: „Es ist damit ein eindrucksstarkes architektonisches Symbol der Zukunftsorientierung einer klösterlichen Gemeinschaft, die Werte lebt, geistliches Zentrum ist und zugleich ihren Platz als soziales Wirtschaftsunternehmen der Region behauptet und ausbaut."

Am 7. Februar 2019 wird die Urkunde im Landratsamt Konstanz verliehen und die Ausstellung der Preisträger eröffnet.

Haus- und Straßensammlung für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge

Vom 1. bis 18. November 2018 findet in Baden-Württemberg wieder die Haus- und Straßensammlung zugunsten des Volksbunds Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. statt.
Der Volksbund ist eine der ältesten Bürgerinitiativen im Land. Seit fast 100 Jahren leistet der Verein einen wichtigen Beitrag für die Versöhnung und für den Frieden in Europa. Er arbeitet in 46 Ländern, baut und betreut die Ruhestätten von über 2,7 Mio. deutschen Kriegstoten auf 832 Kriegsgräberstätten und ist der einzige Kriegsgräberdienst mit einer eigenen Jugendarbeit.
Schwerpunkt der Friedensarbeit ist seit den 90er Jahren Osteuropa. Seit der politischen Wende konnten in Ost- und Südeuropa mehr als 910.000 Kriegstote geborgen und umgebettet werden.
Landrat Frank Hämmerle bittet die Bevölkerung um Unterstützung: „Auch in diesem Jahr sind wieder freiwillige Helferinnen und Helfer der Haus- und Straßensammlung in den Städten und Gemeinden im Landkreis unterwegs. Für Ihre Unterstützung der Arbeit des Volksbundes mit einer Spende bin ich Ihnen sehr dankbar."

Die DB Regio AG informiert:

Zugausfall zwischen Engen bis Singen

vom 29.10.-9.11.2018
Im Zeitraum 29.10.-9.11.2018 werden in Engen Weichenarbeiten und im Streckenabschnitt Welschingen-Singen Gleisarbeiten durchgeführt. Aus diesem Grund entfallen alle Züge im Abschnitt Engen-Singen und gemeinsam mit der SBB GmbH wurde ein komplexes Ersatzsystem erarbeitet.
Bitte informieren Sie sich vor Reisebeginn über die geänderten Fahrmöglichkeiten im genannten Zeitpunkt.
Entsprechende Flyer liegen im Kultur- und Verkehrsbüro sowie im Rathaus für Sie aus.

In liebevollem Gedenken an unsere Mutter,
Großmutter, Urgroßmutter

Heidi Hauptmann

Geborene Roth
05.02.1918 -13.10.2018

Karin Hauptmann und Matthias Mayer
Gaby Hauptmann und Pep Schmidbauer
Alexa Appenzeller mit Familie
Valeska Hauptmann, Jella Hauptmann

6 Zi. Wohnung in Allensbach
145 m², OG+DG, EBK, 2 Bäder, Keller, 2 Balkone mit freier Seesicht, Raumlüftung, ZH, Garage, 2 Stellplätze, NR, ohne HT, KM 1490,- €, NK 160,- €, ab 01.01.2019, mietwohnung.allensbach@gmail.com

4,5-Zimmer-Wohnung
Reichenau Waldsiedlung
Ab Januar 2019 helle große 4,5-Zi.-Whg. (145 qm) mit EBK und Wintergarten / Gartenanteil / gr. Garage an Nichtraucher zu vermieten.

Bitte aussagekräftige Bewerbung unter Chiffre-Nr. 4937188, an den PRIMO VERLAG Postfach 1254, 78329 Stockach.

RESTAURANT IN ÜBERLINGEN ZU VERPACHTEN!
Nachfolger gesucht, Ablöse erforderlich.

Zuschriften erbeten unter **Chiffre-Nr. 4932312** an den Primo-Verlag, Postfach 1254, 78329 Stockach

Suche landw. Fläche
(mit Stallung) für Alpakaherde, ab ca. 2 ha.
Pacht/Kauf. Raum Rad./Stock./Überl./Bodanrück.
Surialpakas@web.de

AF Fliesen- und Natursteine verlegen + Silikonfugen
Mobil 0174 204 10 27

Reisebüro MEERSBURG
primo LESERREISEN

AUFUNDWEG ZU DEN SCHÖNSTEN ZIELEN DER WELT!

Peking · Tokyo · Shanghai
METROPOLEN DER SUPERLATIVE
ab € 1.495,– pro Person
AB/BIS FRANKFURT: 17.03. – 25.03.2019
9-tägige Städtereise · Optionales Ausflugspaket.
Zubringerflüge ab/bis Friedrichshafen auf Anfrage.

Erleben Sie auf dieser Reise drei asiatische Metropolen der Superlative im Kontrast zwischen fernöstlicher Exotik und innovativem Hightech. Peking, ehemalige Kaiserstadt mit den Zeugnissen der über 5.000-jährigen Kultur des Landes und heutige Hauptstadt Chinas. **Tokyo**, die größte Metropolenregion der Welt mit ca. 37,5 Mio. Einwohnern. In Japans Hauptstadt leben die Menschen mit jahrhundertealten Traditionen und Religionen neben modernster Technologie. Kunstvolle Zen- Gärten, ehrwürdige Pagoden oder eine stilvolle Teezeremonie treff en auf imposante Wolkenkratzer und pfeilschnelle Shinkansen-Züge. **Shanghai**, pulsierende Millionenmetropole am Huang Pu Fluss. Bekannt als das „Paris des Ostens“ stieg die Stadt schon im 19. Jh. zur eleganten Weltmetropole.
Kommen Sie mit uns auf eine wundervolle Reise!

Bitte senden Sie mir nähere Infos zur Reise: Peking, Tokyo & Shanghai

Vor- und Zuname:
Straße/Hausnr.: /
PLZ/Wohnort: /
Telefon tagsüber: /

Bitte gleich per Post oder Telefax einsenden an:
PRIMO-Reisebüro · Daisendorferstr. 34 · 88709 Meersburg
Telefon: 07532/8001-0 · Telefax: 07532/8001-22
E-Mail info@aufundweg.net · Internet: www.aufundweg.net

Kompetenz am See
Handel | Handwerk | Gewerbe

Special

Alles aus einer Hand
Aufmaß - Produktion - Montage - Service

Deggelmann GmbH
Schreinerei & Fensterbau
Tel: 07533 / 93110 Fax: 93 11 29
Wendelsbergstrasse 6
78465 Konstanz-Dettingen
www.deggelmann-fenster.de
info@deggelmann-fenster.de

Pflanzen Kreaktiv
Obstbaum- und Gehölzschnitt
0171 6803122 oder 07533 997011
manfred@kuepersschaetze.de • www.kuepersschaetze.de

BOOTS & AUTO LACKE
KÜNSTLER FARBEN
BAUTEN FARBEN
NATUR FARBEN
AG Farbenmarkt Farbengroßhandel
A. GRADMANN
Carl-Benz-Straße 8, 78467 Konstanz
Tel. 07531-55566; Fax 57054
www.gradmann.de

Grün ist Leben
Mietgärtner!
Uwe Mink • 78359 Nenzingen
übernimmt Neu- und Umgestaltungen von Gartenanlagen, Gartenpflege von Privatgärten, Industrieanlagen sowie alle anfallenden gärtnerischen Arbeiten.
Uwe Mink
Rufen Sie an, wir beraten Sie gerne.
Tel. 07771/87 67 87 • Mobil 0163/3434789
info@mink-gaerten.de

Lassen Sie sich von der neuen Herbstmode begeistern!
von Größe 38 bis 52
MODE-NEMETZ
Ihr Fachgeschäft für Damenmoden
Inh. Dagmar Rettig
Seestraße 15 • Ecke Bahnhofstraße • 78315 Radolfzell
Telefon/Fax 07732/20 62

FlotteSohle Seestrasse 50 · Insel Reichenau
seit 3 Jahren auf der Insel Reichenau
Im Oktober 30% auf alles
Öffnungszeiten: **Di** 10-13 Uhr, 14-18 Uhr, **Mi, Do, Fr** 14-18 Uhr, **Sa** 10-14 Uhr
Tel. +49(0)7534/1415 www.flottesohle-online.de info@flottesohle-online.de

Rat und Hilfe im Trauerfall / Tag und Nacht erreichbar
Alemannia Bestattungs-GmbH
78462 Konstanz, Gartenstraße 27 (Paradies)
Erd, Feuer-, Seebestattungen, Überführungen In- und Ausland
Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten **Tel. 0 75 31 / 2 31 00**

hm
SEIT 50 JAHREN FÜR EUCH DA!
HERMANN MÜLLER
PUTZ + STUCK GMBH
LILIENTHALSTR. 7 • 78467 KONSTANZ
TEL: 07531/6 27 00 • FAX: 07531/5 17 00
HM-PUTZ-STUCK@T-ONLINE.DE

Lauber
FENSTERBAU

60+

Kunststoff-Fenster
Holz-Alu-Fenster
Holz-Fenster
Haustüren

Jahnstraße 20 78224 Singen-Überlingen a.R.
Telefon: 07731 / 9350-0 www.fensterbau-lauber.de

Blessing Natursteine
Inh. Matthias Blessing
Bildhauermeister
Grabmale
Wollmatinger Straße 54 78467 Konstanz
Telefon 07531 / 6 21 10 Telefax 07531 / 5 04 14

Karosserie Fachbetrieb
karosserie kopp
Karosserie- und Lackierwerk
Unfall-Service
Telefon 0 75 31 / **6 21 94** · Fax 6 21 99
Gottlieb-Daimler-Str. 2 · 78467 Konstanz
www.karosserie-kopp.de

Regeneration · Entspannung · Therapie
Sitzungen immer 15 Min. nach der vollen Stunde
Energie tanken und das Immunsystem stärken
mit Ihrem Besuch in der ....
Auch als Gutschein
Salzgrotte-Radolfzell.de
Seestraße 53 / 78315 Radolfzell
Tel.: 07732 - 82 35 77 2
mail@salzgrotte-radolfzell.de

Bad-Renovierung aus einer Hand
www.eckert-badstudio.de
gerold.eckert@t-online.de
GEROLD ECKERT Konstanz Bad-Studio von Emmichstr. 11 Kundendienst Sanitär Gasheizungen
- 3D - Planung
- Lieferung
- Ausführung

Tel. 07531 - 5 46 93
Fax 07531 - 5 67 95

Am Mühlbach Neubau in Allensbach

- 65 Wohnungen zwischen 2 und 5 Zimmern
- im Herzen von Allensbach, wenige 100m vom See und vom Bahnhof entfernt
- Privatgärten in den Erdgeschossen
- hauseigene Tiefgarage

BDS UNIVERSAL-BAU

Bauträger, Beratung und Verkauf:
BDS Universal-Bau GmbH
Tel. 07531-892650
info@bds-universal-bau.de

KÜCHENPARTY

09. NOVEMBER 2018
AB 19.00 UHR

FOOD
KAY'S KITCHEN & TEAM
Tasting, Talking & Show

WINE
Weingüter
BERCHER & CLAUß
Tasting & Moderation

MUSIC
DJ ELMO MONTELLA
House & Party Music

115.- € p.P.

MOHREN
GANTER HOTEL

Ganter Hotel & Restaurant Mohren
Pirminstrasse 141 | 78479 Insel Reichenau
Tel.: +49 - 7534 - 99 44-0
mohren-bodensee.de | hotel@mohren-bodensee.de

KENSINGTON
Infos: 07531 369 06 96
kensington-bodensee.com

ERLEBEN SIE ECHTE **WERTSCHÄTZUNG**
MIT ERSTKLASSIGEM SERVICE

Profitieren Sie von unserer langjährigen Erfahrung und Immobilienexpertise: bei uns erhalten Sie eine **kostenfreie Immobilien-Bewertung** von Mathias Kosub, DEKRA zertifizierter Sachverständiger. Rufen Sie an und sichern Sie sich unsere Wertschätzung!

Robert Rainer

Zentralheizungs- und Lüftungsbaumeister

HEIZUNGSBAU
SANITÄR

HEIZUNG - SANITÄR - SOLAR - KUNDENDIENST

Im Reihetal 13 - 78476 Allensbach
Telefon: 07533 / 5602 - Fax: 07533 / 7183
E-Mail: info@heizungsbau-rainer.de

Reichenauer Fischhandlung

Betriebsferien

von Donnerstag, 1. November bis Dienstag, 20. November 2018
Mo. - Sa. 8.00 - 12.30 Uhr und Di. - Fr. 14.00 - 18.00 Uhr
ab November montags ganztägig geschlossen.

78479 Insel Reichenau • Seestraße 13 • Tel. 0 75 34/76 63

NATURSTEINE
SCHREINER
STEINMETZ- / STEINBILDHAUERMEISTER

Professor-Maier-Leibnitz-Str. 15
78476 Allensbach
Tel.: 0 75 33 / 36 12
Fax: 0 75 33 / 99 74 32
www.schreiner-natursteine.de

Thomas Schreiner

Werkstätte für Grabmalkunst und Steinrestaurierung

Hypnosepraxis H. Greiter / Stockach

Gewichtsreduktion · Raucherentwöhnung · Blockadenlösung
Tiefenentspannung · Lernunterstützung · Stressabbau u.a.

Infos und Termine / Tel: 07771 - 9183471 od. 0151 65621957

Suche erfahrenen Hundekenner

der meinen 9-jährigen, großen Rüden in meiner Abwesenheit betreut.
Tel. 0152/33945830

OLYMP

Für unseren OLYMP Hemden Store im LAGO Konstanz suchen wir Sie als

Modeberater/in

im Minijob oder in Teilzeit
(12 -30 h/Woche)

Sie sind schon im Handel tätig? Oder wollen wieder in die Berufswelt einsteigen? Und dabei ein erfolgreiches Team verstärken?
Bitte melden Sie sich im OLYMP Store Konstanz oder per Bewerbung bei:
Goetz Fashion Retail GmbH & Co. KG
Eichenweg 1 | 71334 Waiblingen | oliver.goetz@goetz-fashion.de

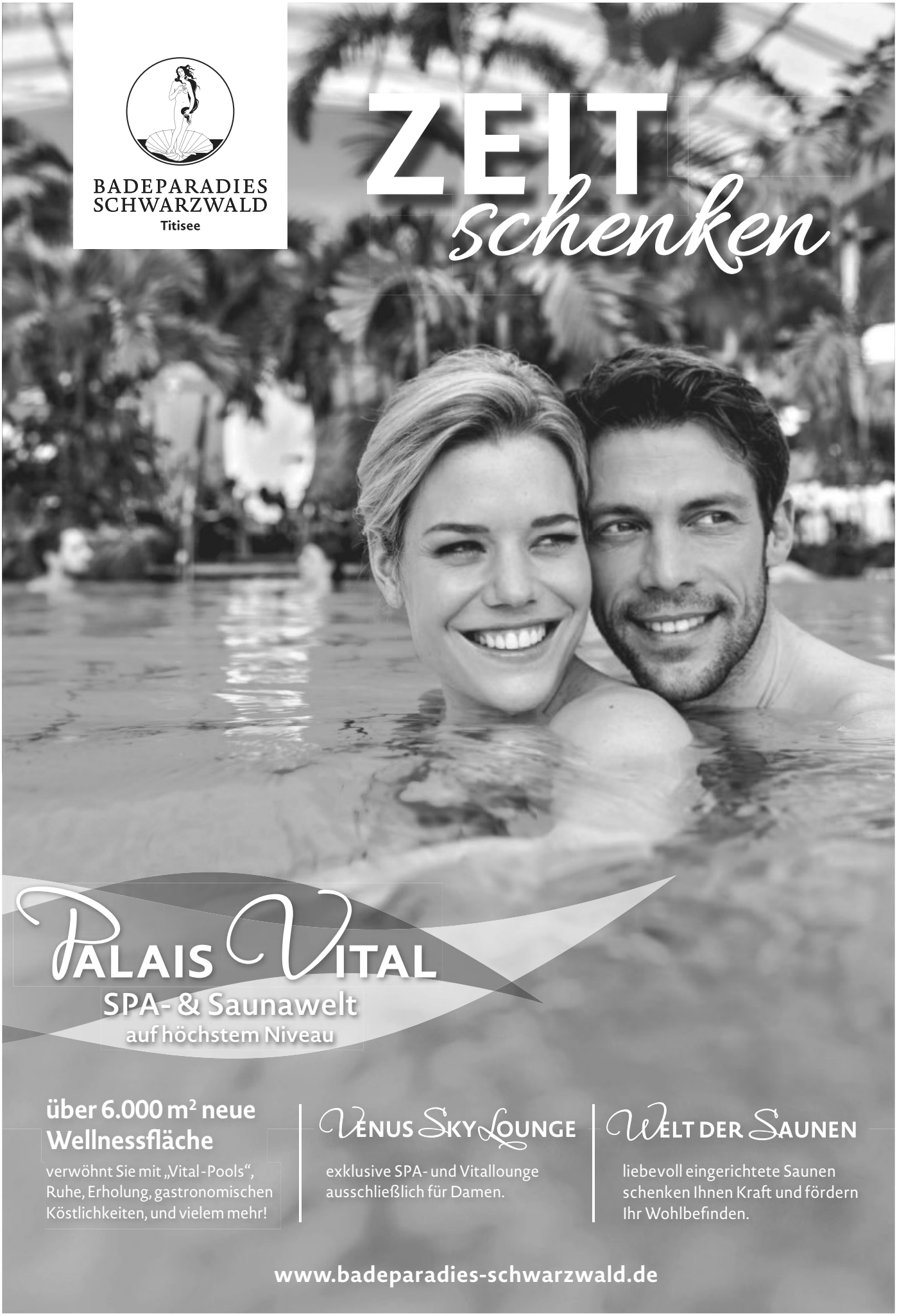
---

Selbstständige Beraterin
für Pampered Chef

JENNY BARDOS

Mobil: +49 (0)175 2000001
E-Mail: jennybardos79@gmail.com
Web: bardos.shop-pamperedchef.de

Verwandeln Sie Ihren Ofen in einen Steinofen!


BADEPARADIES
SCHWARZWALD
Titisee
ZEIT
schenken
PALAIS VITAL
SPA- & Saunawelt
auf höchstem Niveau
über 6.000 m² neue Wellnessfläche
verwöhnt Sie mit „Vital-Pools“, Ruhe, Erholung, gastronomischen Köstlichkeiten, und vielem mehr!
VENUS SKY LOUNGE
exklusive SPA- und Vitallounge ausschließlich für Damen.
WELT DER SAUNEN
liebevoll eingerichtete Saunen schenken Ihnen Kraft und fördern Ihr Wohlbefinden.
www.badeparadies-schwarzwald.de

Persönliche Hilfe und Begleitung im Trauerfall
Bestattungen Georg Deggelmann GmbH · 78465 Konstanz-Dingelsdorf
Tag und Nacht persönlich erreichbar: Tel. 07533/3574 · www.bestattungen-deggelmann.de

REISCHMANN FEUERTAGE
SAMSTAG 27.OKTOBER 10.00 - 16.00 Uhr
SONNTAG 28.OKTOBER 10.00 - 16.00 Uhr
STUDIO Ruegg SWITZERLAND

Nehmen Sie am Feuertage-Gewinnspiel teil & gewinnen Sie einen Aussenkamin Ruegg SUPRISE

Ofenbau Reischmann | T. 07551 / 41 97
Nussdorfer Strasse 55 | 88662 Überlingen
www.ofenbau-reischmann.de | info@ofenbau-reischmann

Ihre Anzeige soll in KW 44 erscheinen?

Buchen Sie einen Tag früher!
ANZEIGEN-ANNAHMESCHLUSS FÜR KW 44: Di, 30.10. um 15 Uhr
Bei **Kombinationen, Landkreisen und Wirtschaftsräumen** muss Ihre Anzeige für KW 44 spätestens am **Do, 25.10. um 9 Uhr** im Verlag eingehen.

PRIMO Verlag | Druck | Service
Meßkircher Straße 45 • 78333 Stockach • www.primo-stockach.de
TELEFON 07771 9317-11 • E-MAIL anzeigen@primo-stockach.de

spk-reichenau.de

Am Weltspartag haben wir durchgehend bis 18:00 Uhr für Sie geöffnet. In unseren Filialen erwarten Sie Spiel und Spaß für die Kleinen und natürlich ein Dankeschön fürs Sparen.

Kommen Sie einfach vorbei!
Wir freuen uns auf Sie.

Bezirkssparkasse Reichenau